



[Information]

Absolventin am Hochleistungsrechner

»HLR Lichtenberg« heißt der Hochleistungsrechner der Technischen Universität Darmstadt. An der Fassade des Gebäudes, in dem er auf einer ganzen Etage untergebracht ist, prangt seit einigen Tagen die Lichtinstallation von »Karwath & Todisko«, alias Inna Wöllert. Die Künstlerin war Meisterschülerin bei Roland Schimmelpfennig im Fachgebiet Bühnenbild der weißensee kunsthochschule berlin und Mart Stam Preisträgerin 2003. Ihre von der TU beauftragte Installation aus 96 Rechtecken zeigt binäre Codes – Grundlagen der Rechenprozesse – und Laufbuchstaben. Es handelt sich um Aphorismen aus den »Sudelbüchern« des Universalgelehrten Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799), nach dem der Hochleistungsrechner benannt ist. Lichtenberg, der in der Nähe von Darmstadt geboren wurde, gilt als Begründer des Aphorismus. Alle 24 Stunden wiederholen sich seine Geistesblitze. Der Pixelfont für die Schrift ist eigens für das Kunstwerk von dem renommierten Schriftgestalter Lucas de Groot entworfen worden.

→ Link: www.todisko.com

ENGLISH VERSION

Alumna at Supercomputer

The supercomputer at Technische Universität Darmstadt is called »HLR Lichtenberg.« On the façade of the building where it occupies an entire floor, the light installation by »Karwath & Todisko« alias Inna Wöllert is now on display. The artist was member of Roland Schimmelpfennig's master class in the department of stage design at weißensee academy of art berlin, and 2003 recipient of the Mart Stam Prize. Her installation, commissioned by Technische Universität Darmstadt, consists of 96 rectangles displaying binary codes – the foundation of computing processes – and running letters. These spell out aphorisms from The Waste Books by the polymath Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799), after whom the supercomputer is named. Lichtenberg, who was born near Darmstadt, is considered the originator of the aphorism. Every 24 hours, his flashes of wit are repeated. The pixel font was especially designed for this work of art by the renowned font designer Lucas de Groot.

Foto: Karwath+Todisko, HLR Lichtenberg1, 2018 © VG Bild-Kunst, Bonn, 2018, Foto: Moritz Bernouilly